Prüfungsleistungen

Übungsblätter

Es gibt etwa alle 2 Wochen Übungsblätter. Diese werden an den Donnerstag-Terminen (A-Wochen) besprochen. Sie sind keine Prüfungsvorleistung, also freiwillig.

Prüfungsleistung

Das Modul wird nicht benotet sondern nur mit „bestanden“/„nicht bestanden“ bewertet. Sie bearbeiten ein Programmierprojekt. Es stehen 7 Projekte zur Auswahl. Jedes Projekt besteht aus

(i) der Bearbeitung einer Programmieraufgabe in Julia,
(ii) einer schriftlichen Ausarbeitung zu dieser Aufgabe in Form einer kurzen wissenschaftlichen Arbeit in englischer Sprache unter Verwendung von LaTeX und
(iii) einer Präsentation in englischer Sprache unter Verwendung von LaTeX.

Einzureichen sind (per E-mail an `Meik.Hellmund@math.uni-leipzig.de` – während des Ausfalls der Uni-Mail an `hellmund.lehre@posteo.de`):

(i) der Programmcode,
(ii) die Ausarbeitung als PDF- und als LaTeX-Datei und
(iii) die Präsentation als PDF- und als LaTeX-Datei.

Die Ausarbeitung sollte aus Einleitung, mathematischem Teil, programmiertechnischem Teil, Ergebnissen und Literaturliste bestehen. Sie können gerne das Thema des Projekts vertiefen, erweitern, die Grundlagen darlegen – Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Die Präsentation sollte ähnlich gegliedert sein.

Die Abgabe ist jederzeit im Semester möglich. Das Semester endet am 31.03. Spätere Abgabe kann in begründeten Ausnahmefällen vereinbart werden.

Sollte ich beim Beurteilen der Arbeit zu einem „nicht bestanden“ kommen, erhalten Sie die Möglichkeit der Nachbearbeitung.

Die Aufgabenblätter enthalten z.T. sehr genaue Vorschläge zur Programmierung. Diese sind als Hilfestellung gedacht. Sie können gerne auch nach anderen Lösungen suchen.

Die Aufgabenblätter enthalten oft eine knappe Darstellung des mathematischen Hintergrunds. Sie können diesen vertiefen, z. B. durch zusätzliche Herleitungen, Beispiele oder Beweise.

Dokumentation von KI-Nutzung und fremder Hilfe

Die Arbeit ist eigenständig zu erstellen. Die Nutzung von KI-Systemen sowie die Inanspruchnahme fremder Hilfe, z. B. durch andere Personen, Foren, Internetquellen, externe Codebeispiele oder Publikationen, ist zulässig, soweit die eigene Leistung weiterhin erkennbar bleibt.

In der Ausarbeitung ist eine eigene Sektion „Nutzung von KI-Systemen und fremder Hilfe“ oder ein entsprechender Anhang aufzunehmen. Dort sind mindestens die verwendeten Systeme oder Quellen, die Art der Unterstützung sowie die betroffenen Abschnitte, Code-Dateien, Funktionen, Grafiken oder Folien anzugeben. Ferner ist darzulegen, welche Teile selbst geprüft, verändert oder neu erstellt wurden.

Gruppenarbeit

Die Prüfungsleistung kann einzeln oder in Gruppen von 2 bis 4 Personen erbracht werden. Dabei gilt:

(i) Einzelpersonen und Zweiergruppen bearbeiten 1 Projekt.
(ii) Dreier- und Vierergruppen bearbeiten 2 Projekte.
(iii) Die individuellen Beiträge der Gruppenmitglieder sind in der Ausarbeitung oder als separate Datei ausdrücklich aufzulisten.

Konsultationen

Ab Januar finden die Montags- und Donnerstagstermine bis zum Ende der Vorlesungszeit als Konsultationen im Computerpool des Mathematischen Instituts, Raum A312, statt. Die Termine bleiben montags 11.15 Uhr und in den A-Wochen donnerstags 13.15 Uhr.

Nutzen Sie dieses Angebot. Kommen Sie mit Fragen, teilweise fertigem Code, Problemen oder Blockaden. Sie können auch Ihr Projekt vorstellen und zurückfragen, ob es den Anforderungen entspricht.